

9. März 2013 – Fukushima ist überall – Atomanlagen abschalten!

Quelle:

<http://www.ausgestrahlt.de/mitmachen/fukushima2013.html>

Zwei Jahre nach Beginn des Super-GAU



Fukushima ist überall

Die Katastrophe mahnt: Atomanlagen abschalten!

Am 9. März, zum zweiten Jahrestag des Super-GAUs von Fukushima und sechs Monate vor der Bundestagswahl, wollen wir mit Deiner Hilfe zeigen, wie viele wir tatsächlich sind. Wir wollen ein Zeichen setzen, an dem niemand vorbei kann. Wir wollen einen deutlich schnelleren Ausstieg einfordern. Bundesweit und in Nachbarländern wird es dazu große Aktionen geben.

Lesen Sie hier weiter.

- Eine riesige Aktions- und Menschenkette im Abstand von 40 bis 60 Kilometern um das AKW Grohnde, unter anderem mitten durch die Städte Hannover, Hildesheim, Göttingen, Detmold und Minden.
- Eine große Demo für alle AtomkraftgegnerInnen aus Süddeutschland in Günzburg beim bayerischen AKW

Gundremmingen, wo die beiden einzigen verbliebenen Siedewasserreaktoren stehen

- Eine Demo an der Urananreicherungsanlage in Gronau (NRW), die trotz angeblichem „Atomausstieg“ munter ausgebaut wird.
- Eine Demo zum AKW Neckarwestheim
- Weitere Aktionen finden an vielen Orten auch in benachbarten Ländern und weltweit statt.
- Für die Anreise zu den drei großen Aktionen haben wir eine Übersichtskarte mit Mitfahrgelegenheiten angelegt.
- Mahnwachen: Ergänzend zu den Großaktionen am Samstag ruft .ausgestrahlt für Montag, 11. März, wieder zu bundesweiten Mahnwachen auf, um an die unermesslichen Gefahren durch Atomenergie zu erinnern, um an das Leid der Menschen in Japan zu erinnern, um einen viel schnelleren echten Ausstieg zu verlangen. Unser Tipp: Samstag zu einer der Demos, Montag zur Mahnwache! Einen Überblick über bereits angemeldete Mahnwachen kannst Du Dir auf unserer Homepage verschaffen. Hier kannst Du auch Deine Mahnwache anmelden.

Quelle und Anmeldung von Aktionen:
<http://www.ausgestrahlt.de/mitmachen/fukushima2013.html>